

	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06068</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Fortuna steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in der r. Hand ein Ruder und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.57 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Postumus (-269)

wo

Besessen wann 1913-1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- E. Besly - R. Bland, *The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD* (1983) 144 (fourth series, first phase 266/267 n. Chr.).
- G. Elmer, *Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand*, *Bonner Jahrbücher* 146, 1941, 49 Nr. 385 (Köln oder Trier).
- H.-J. Schulzki, *Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus* (1996) 51 Nr. 23 (Münzstätte I (Trier oder Köln), 266 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 60 (Lugdunum).